

Ein sicheres Passwort generieren

Sehr geehrte Damen und Herren

Herzlichen Dank! Sie haben sich für einen Schweizer Qualitätstresor von WALDIS und somit für einen der sichersten Tresore entschieden.

Doch selbst der sicherste Tresor nützt wenig, wenn der Zahlencode einfach zu erraten ist. Nachfolgend finden Sie einige Tipps, was Sie bei der Auswahl eines Passwortes beachten sollten und wie Sie ein solches kreieren können.

Ausstattung der Schlösser

Die meisten Zahlenschlösser von WALDIS Tresoren haben auf der numerischen Tastatur auch ein Alphabet. Damit eignen sich neben Zahlen auch Buchstaben oder eine Kombination aus Zahlen und Buchstaben um ein Passwort zu finden.

Der Code besteht je nach Modell aus 6 bis 8 Ziffern. Daraus ergeben sich 10^6 (1'000'000) bis 10^8 (100'000'000) Kombinationsmöglichkeiten.



Grundregeln bei der Auswahl eines Passwortes

1. Vermeiden sie die offensichtlichen Passwörter:

- Keine Trivialwerte wie 000000, 0815, 123456
- Nicht der eigene Geburtstag, keine Autokennzeichen, Telefonnummer oder Namen (der Eigene, Ehefrau/- mann, Kinder, Haustiere, Firma, Wohnort etc.) als Passwort verwenden. Keine Standard-Passwörter wie: "Passwort" oder "Tresor". Auch Rückwärtsschreiben ist zu einfach.
- Kein Passwort benutzen, das Sie schon verwenden.
- Wichtige Passwörter sollten keine logische Struktur besitzen.

2. Wie erstellen Sie ein sicheres Passwort?

- Die erste Regel: **Ein Passwortes ist nur sicher, wenn es auch geheim bleibt!**
- Passwörter sich merken - nirgends aufschreiben!
- Möglichst alle Tasten berücksichtigen (Abnutzungsspuren auf der Tastatur verraten mit der Zeit die einzelnen Zahlen)
- Die Lösung: Fantasiepasswort erstellen. Beispiel:
 - **Ich mag Eis nur im Sommer** -Erster Buchstaben jedes Wortes: **ImEniS** - in Nummern: **464648**
 - **to be or not to be**- Erster Buchstaben jedes Wortes: **tbontb** - in Nummern: **817681**
 - **Meine Mutter ist 42er Jahrgang**- Erster Buchstaben jedes Wortes: **MMi42J** - in Nummern: **664425**

Zu guter Letzt:

Überlegen Sie sich wie das Passwort dennoch erhalten bleibt, wenn der Inhaber das Passwort nicht mehr preisgeben kann (z.B. im Todesfall). Hinterlegen Sie ein verschlossenes Couvert bei Ihrem Notar.